

# Warnung vor dem Microsoft Internet Explorer

Ich ärgere mich immer maßlos über den Quatsch, den [Spiegel Online](#) und andere Medien zum Thema Computersicherheit von sich geben. "Finger weg vom Internet Explorer – das empfiehlt das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik. Eine Sicherheitslücke ermöglicht es, Schadsoftware über den Browser einzuschleusen. Es genügt, infizierte Webseiten aufzurufen. Ein Sicherheitsupdate steht noch aus." Und was lesen wir bei [Heise](#)? „Da der Exploit dafür JavaScript verwendet, hilft es als temporäre Maßnahme, JavaScript zu deaktivieren.“ Welcher verblödete DAU surft denn mit eingeschaltetem Javascript auf unbekannte Websites? Davor [warnt das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik](#) schon seit Jahren. Vermutlich weiß man bei Spiegel online aber gar nicht, was Javascript ist oder wird, wie bei vielen Medien-Unternehmen, gezwungen, eine bestimmte kommerzielle Software zu benutzen. Selbst schuld und hört auf zu Jammern!